

Reflection® 2011

Produktvorstellung von  
Reflection® 2011

## **Wenn Sie eine Terminalemulationslösung suchen, die mit EXTRA! vergleichbar ist, ... ... dann ist Reflection 2011 genau das Richtige für Sie!**

Das Upgrade von EXTRA!<sup>®</sup> auf Reflection<sup>®</sup> 2011 ist kinderleicht. Bereits beim ersten Starten von Reflection 2011 können Sie Ihre bisherigen Makros, Tastaturbelegungen und Sitzungsdateien wie gewohnt nutzen. Auch wenn Sie eine frühere Reflection- oder RUMBA-Emulationssoftware verwendet haben, funktionieren die entsprechenden Sitzungen und Makros. Mit Reflection 2011 verfügen Sie über Funktionen, die Sie etwa zur Produktivitätssteigerung und zur Bereitstellung einer sicheren Multihost-Connectivity benötigen.

Reflection 2011 ist mehr als einfach nur die neueste Version von EXTRA!- oder Reflection-Produkten. Anstelle einer Anwendung für 10 Jahre alte Betriebssysteme erhalten Sie mit Reflection 2011 einen Emulator, der das Kompatibilitätslogo *Compatible with Windows 7* tragen darf und in einzigartiger Weise sowohl mit Windows 7-Funktionen als auch mit Microsoft Office integriert ist.

Durch die Integration mit Windows 7 wird ein Teil der in Reflection 2011 eingebetteten Sicherheitsfunktionen bereitgestellt, die Sie bei der Einhaltung der stets wachsenden internen und externen Sicherheitsanforderungen unterstützen.

Reflection 2011 integriert die Windows 7-Benutzerkontensteuerung, sodass Sie den Benutzerzugriff auf Verwaltungsfunktionen weitgehend einschränken und Desktopsicherheitslücken schließen können.

Die Sicherheitskomponenten in Reflection 2011 mit bewährten kryptografischen Modulen, die die strengen Standards FIPS 140-2 der US-Regierung erfüllen, sorgen vor, während und nach der Übertragung für die Sicherheit Ihrer Daten. Diese Sicherheitsfunktionen gewährleisten einen sicheren Zugriff auf Hosts und Gateways, stellen Tools zur Überprüfung der Authentizität von Hosts, Gateways und Clients bereit und helfen Ihnen dabei, wichtige Bestimmungen wie die PCI-Regelungen, das Sarbanes-Oxley-Gesetz, HIPAA, FISMA, Basel II und die Europäische Datenschutzrichtlinie einzuhalten.

Andere Terminalemulatoren bieten bestenfalls Sicherheit über Partnerschaften mit Drittanbietern – und selbst dann üblicherweise mit geringerer Zertifizierungsstufe. Mit Reflection 2011 haben Sie eine Komplettlösung aus einer Hand, die in den Emulator integriert ist und von den Attachmate-Teams für Sicherheitsentwicklung, Qualitätsprüfung und technischen Kundendienst betreut wird.

Reflection 2011 ist nahtlos in Microsoft Office-Anwendungen integriert und bietet dem Benutzer so eine bequeme Arbeitsumgebung. Die Produktivitätsfunktionen, die Sie schon aus EXTRA! kennen, sind noch leistungsstärker geworden. Wenn Sie bereits PComm, RUMBA, HostExplorer, eine frühere Reflection-Version oder einen anderen Emulator verwendet haben, werden Sie überrascht sein, welche Produktivitätssteigerungen bei gleichzeitiger Zeitersparnis mit diesen Tools möglich sind.

Mit Reflection 2011 können Sie:

- eine E-Mail-Nachricht oder ein Word-Dokument öffnen und den Inhalt des aktuellen Hostbildschirms automatisch in die Nachricht bzw. in das Dokument einfügen.
- einzelne oder mehrere Bildschirme an eine Power-Point-Präsentation senden, um ein Schulungshandbuch für Ihre komplexe Hostanwendung zu erstellen.
- Datenschutzfilter konfigurieren, um zu verhindern, dass sensible Daten (z. B. Kontokennungen oder PINs) in Präsentationen oder E-Mail-Nachrichten angezeigt werden.
- mit der integrierten Rechtschreibprüfung Fehler vermeiden und durch automatisches Vervollständigen und Erweitern Tastenanschläge und Zeit sparen, wenn Sie Verbindungen zu IBM-Hosts herstellen.

Anstatt lediglich einen schlichten Terminal zu emulieren, sorgt Reflection 2011 dafür, dass Ihre Emulationssitzungen leistungsstark, produktiv, sicher und benutzerfreundlich sind.

Im Reflection 2011-Arbeitsbereich können Sie beliebig viele Sitzungen öffnen und mit einer beliebigen Kombination von Mainframe-, AS/400-, UNIX- oder OpenVMS-Hosts Verbindungen aufbauen. Jede Sitzung wird in einer separaten Registerkarte angezeigt, sodass Sie schnell und einfach zwischen den Sitzungen wechseln können. Sitzungsdokumente enthalten Verweise auf Maustastenbelegungen, Tastaturbelegungen, Designdateien, Hotspotdateien und Multifunktionsleisten, über die Sie das Verhalten jeder Sitzung definieren können.

Auch Webanwendungen lassen sich im Arbeitsbereich öffnen. Damit haben Sie beispielsweise die Möglichkeit, eine Adresse aus Ihrer Kundendatenbank zu kopieren und in Ihren bevorzugten Onlineroutenplaner einzufügen, um schnell eine Wegbeschreibung zum Standort des Kunden zu erhalten. Oder Sie erstellen mit dem Reflection-.NET-API-Modell einfach eine benutzerdefinierte Anwendung, die alle diese Vorgänge automatisch durchführt. Nachdem Sie Ihre Sitzungen wunschgemäß konfiguriert haben, können Sie sie als Layoutdatei speichern. Anhand dieser Layoutdatei können Sie dann mit einem einzigen Mausklick alle Sitzungen gleichzeitig öffnen.

Auch wenn Sie noch nicht auf Windows 7 umsteigen möchten, müssen Sie nicht darauf verzichten, die Vorteile der erweiterten Funktionen von Reflection 2011 schon jetzt zu nutzen. Reflection 2011 unterstützt Ihre vorhandene IT-Infrastruktur, beispielsweise die Plattformen Windows XP, Vista, Windows-Terminaldienste und Citrix XenApp sowie andere Virtualisierungsplattformen.

## Überzeugen Sie sich selbst!

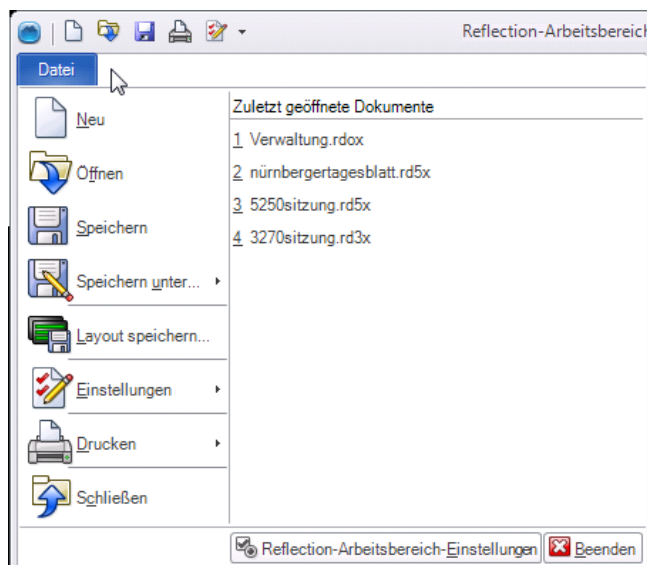
Wenn Sie die Software noch nicht besitzen, besuchen Sie die Website <http://www.attachmate.de/Evals/Evaluate.htm>, und füllen Sie das Formular zum Anfordern der Testversion aus. Sie erhalten anschließend eine E-Mail-Nachricht mit Anweisungen zum Herunterladen und Installieren von Reflection 2011.

Nach der Installation der Software sollten Sie sich mit der neuen Benutzeroberfläche vertraut machen.

Reflection 2011 können Sie über das Menü **Start** öffnen, indem Sie **Attachmate Reflection** und anschließend **Reflection-Arbeitsbereich** wählen. Wenn Sie den Arbeitsbereich zum ersten Mal öffnen, müssen Sie möglicherweise kurz warten, bis das .NET Framework geladen ist. Nach dem Öffnen des Arbeitsbereichs sehen Sie das Dialogfeld **Neues Dokument erstellen**. Schließen Sie das Dialogfeld, um die Benutzeroberfläche von Reflection 2011 kennenzulernen.

## Das Menü „Arbeitsbereich“

Klicken Sie zuerst in der oberen linken Ecke auf das Menü **Datei**, um das Menü **Arbeitsbereich** zu öffnen, das häufig genutzte Funktionen und eine Liste der zuletzt geöffneten Dokumente enthält.



Das Menü „Arbeitsbereich“

Um das Menü zu schließen, klicken Sie erneut auf das Menü **Datei** in Reflection 2011.

## Die Schnellzugriffsleiste

Über die Schnellzugriffsleiste im oberen Teil des Arbeitsbereichsfensters haben Sie schnellen Zugriff auf Ihre wichtigsten Aufgaben.



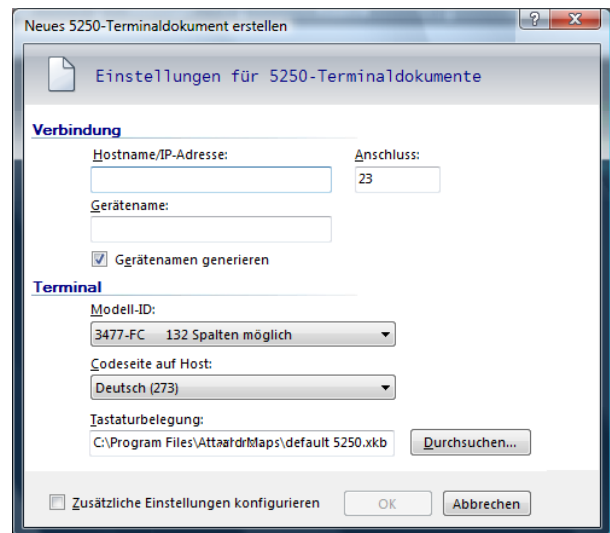
Die Schnellzugriffsleiste

Bewegen Sie den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen, um die QuickInfos mit der Beschreibung der Funktionen anzuzeigen.

## Sitzungsfenster und Multifunktionsleiste

So erstellen Sie eine Terminalsitzung:

1. Klicken Sie in der Schnellzugriffsleiste auf die Schaltfläche **Neues Dokument**.
2. Wählen Sie im Dialogfeld **Neues Dokument erstellen** den Typ der einzurichtenden Sitzung aus, und klicken Sie anschließend auf **Erstellen**.

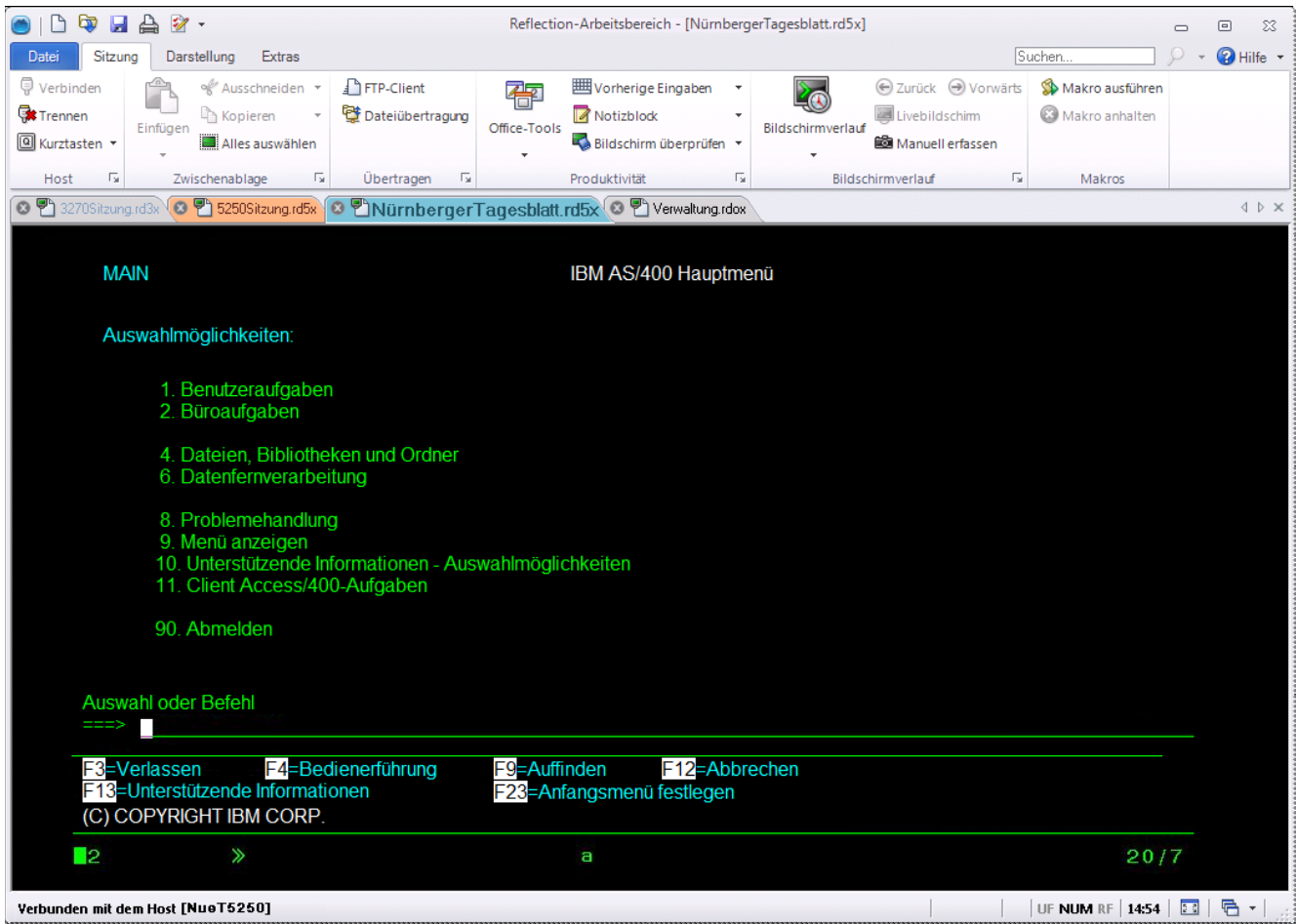


Dialogfeld „Neues 5250-Terminaldokument erstellen“

3. Geben Sie im Feld **Hostname/IP-Adresse** die entsprechenden Daten ein, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Die Sitzung wird im Arbeitsbereich geöffnet.


Zwischen dem Sitzungsfenster und der Schnellzugriffsleiste befindet sich die Multifunktionsleiste – das neue interaktive Menüsystem. Die am häufigsten verwendeten Befehle und Funktionen werden mithilfe von Registerkarten organisiert. Die wichtigsten Funktionen werden als Schaltflächen und Menüelemente angezeigt. Zusammengehörige Steuerelemente sind zu Funktionsgruppen (z. B. **Produktivität** und **Bildschirmverlauf**) zusammengefasst. Die einzelnen Gruppen sind wiederum funktionsabhängig (z. B. Ändern der Dokumentdarstellung) auf Registerkarten aufgeteilt.



Layoutbeispiel

Bewegen Sie den Mauszeiger über die einzelnen Steuerelemente, um die QuickInfo anzuzeigen. Um die Multifunktionsleiste auszublenden, doppelklicken Sie auf eine ihrer Registerkarten. Anschließend können Sie die Multifunktionsleiste durch Klicken auf eine beliebige Registerkarte wieder einblenden. Klicken Sie auf die einzelnen Registerkarten, um die enthaltenen Aufgaben anzuzeigen.

Die Multifunktionsleiste kann vollständig angepasst werden. Mithilfe des Anpassungseditors können Sie neue Registerkarten erstellen und die Steuerelemente auf den vorhandenen Registerkarten hinzufügen, löschen oder neu anordnen. (Näheres hierzu weiter unten.)

Viele Benutzer bevorzugen den Vollbildmodus von Reflection 2011. Unten im Arbeitsbereich wird in der rechten Ecke der Statusleiste ein Bildschirmsymbol  angezeigt. Wenn Sie darauf klicken, wird der Vollbildmodus aktiviert und die Multifunktionsleiste minimiert. Um die Multifunktionsleiste wiederherzustellen, klicken Sie auf eine beliebige Registerkarte der Multifunktionsleiste.

Die Informationen zu der Sitzung werden in einem Sitzungsdokument gespeichert. Um das Sitzungs-

dokument für die gerade erstellte Sitzung zu speichern, klicken Sie in Reflection 2011 auf das Menü **Datei**. Klicken Sie auf **Speichern unter**, geben Sie einen Namen für die Sitzung ein, und klicken Sie dann auf **OK**.

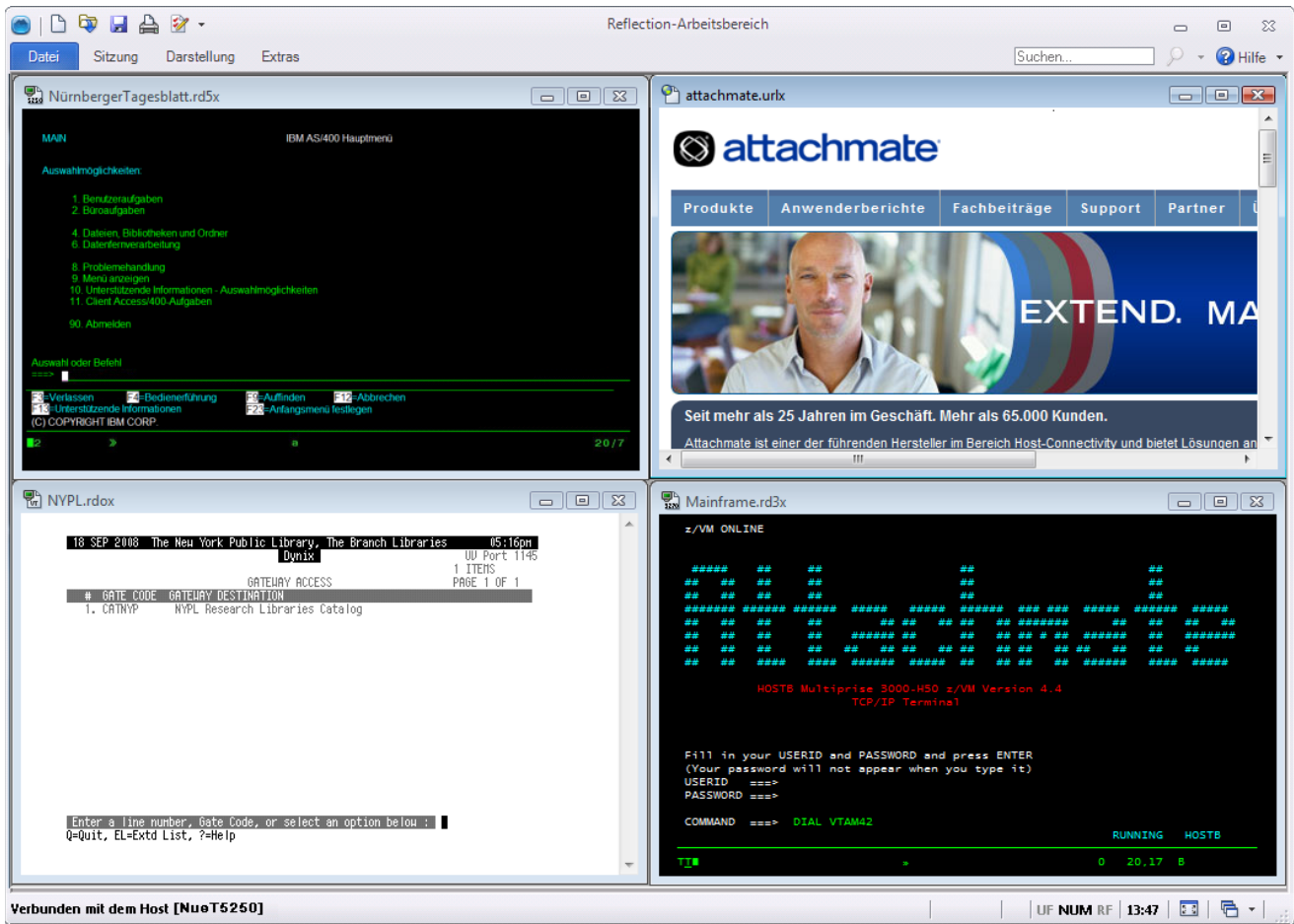
### Layouts

Wenn Sie regelmäßig mit mehreren Sitzungen gleichzeitig arbeiten, können Sie alle Sitzungen – zusammen mit den geöffneten Webseiten – als Layout speichern.

- Wählen Sie in Reflection 2011 im Menü **Datei** die Option **Layout speichern**.

Wenn Sitzungen geöffnet sind, die Sie noch nicht gespeichert haben, werden Sie zum Speichern aufgefordert.

Beim Öffnen eines Layouts werden automatisch alle Dokumente aufgerufen, die beim Speichern des Layouts geöffnet waren. Außerdem wird Ihr Arbeitsbereich in derselben Größe wiederhergestellt, die er zum Zeitpunkt des Speicherns hatte, und die Terminalsitzungen werden mit den konfigurierten Hosts verbunden.



Sitzungen in unterteilten Fenstern

### Integrierter Webbrowser

Reflection 2011 stellt einen Browser bereit, mit dem Sie auf den Registerkarten des Arbeitsbereichs Webseiten öffnen können. So fügen Sie Ihrem Arbeitsbereich eine Webseite hinzu:

1. Klicken Sie in der Schnellzugriffsleiste auf die Schaltfläche **Neues Dokument**.
2. Wählen Sie im Dialogfeld **Neues Dokument erstellen** die Option **Web**, und klicken Sie auf **Erstellen**.
3. Geben Sie im Feld **URL** den URL für Ihren bevorzugten Onlineroutenplaner (z. B. MapQuest oder Google Maps) ein, und klicken Sie dann auf **OK**.

Der Routenplaner wird in einer separaten Registerkarte im Arbeitsbereich angezeigt.

Sie können beliebig viele Terminalsitzungen und Webseiten öffnen, sofern Ihr Computer über die erforderlichen Ressourcen verfügt. Dabei wird im Arbeitsbereich jeweils eine separate Registerkarte geöffnet.

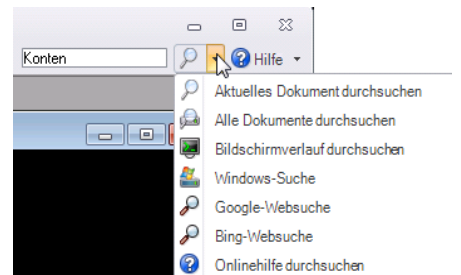
Wenn Sie Ihre Sitzungen nebeneinander darstellen möchten, können Sie Ihre Sitzungsdokumente in Fenstern und nicht auf Registerkarten anzeigen.

### Suchen

Viele moderne Anwendungen sind standardmäßig mit einer Suchfunktion ausgerüstet, mit der Sie eine bestimmte Zeichenfolge auf der aktuellen Seite finden können. Die Suchwerkzeuge in Reflection 2011 reichen weit über die üblichen Standardfunktionen hinaus und bieten Ihnen umfassende Möglichkeiten. Sie können natürlich das aktuelle Dokument durchsuchen, unabhängig davon, ob es sich um eine Hostsitzung, Einstellungsseite, Webseite oder gar um die Onlinehilfe handelt.

Darüber hinaus können Sie den Bildschirmverlauf aller geöffneten Sitzungsdokumente durchsuchen oder eine Windows-Desktopsuche bzw. eine Websuche über Google ausführen.

*Um einen Suchbereich festzulegen, geben Sie einfach den Suchbegriff rechts oben im Arbeitsbereich in das Feld **Suchen** ein, und klicken Sie anschließend auf den Abwärtspfeil neben dem Lupensymbol.*





## Integration mit Windows 7

Sie möchten Windows 7 nutzen, um die Desktopverwaltung, Desktopsicherheit und Benutzerproduktivität zu optimieren? Dann wollen Sie sicher auch wissen, welche Unterstützung Reflection 2011 für Windows 7 bereitstellt.

Reflection 2011 ist berechtigt, das *Compatible with Windows 7*-Logo zu tragen. Die erweiterten Sicherheits- und Produktivitätsfunktionen von Windows 7 werden vollständig unterstützt. Dank der Integration zwischen dem Reflection 2011-Zugriffsmanager und der Windows 7-Benutzerkontensteuerung können Sie beispielsweise detailliert festlegen, welche Aufgaben Benutzer in Reflection 2011 durchführen dürfen.


Reflection 2011 enthält Windows 7 Aero, sodass das Erscheinungsbild von Windows 7 beibehalten wird. Windows 7 Aero stellt eine offene und unkomplizierte Umgebung bereit und zeichnet sich durch die reibungslose Verarbeitung von Fenstern, Stabilität in der Grafikdarstellung und störungsfreie Farbschemata aus. Noch wichtiger ist jedoch, dass Sie sich mit Aero ganz auf Ihre Inhalte konzentrieren können und nicht durch die umgebende Oberfläche abgelenkt werden.

Darüber hinaus ist Reflection 2011 von Microsoft für die Integration der 2007 Microsoft Office Fluent-Benutzeroberfläche lizenziert. Mit der Multifunktionsleiste steht Ihnen eine leistungsstarke, effiziente und vollständig anpassbare Benutzeroberfläche zur Verfügung, die passgenau auf Ihre Geschäftsabläufe zugeschnitten werden kann. Das macht Reflection 2011 unter den Terminalemulationsprodukten einzigartig.

Angenommen, Benutzer müssen Informationen aus einer Hostanwendung kopieren und in eine Anwendung auf einem anderen Hostcomputer einfügen. Sie können den erforderlichen Zeit- und Arbeitsaufwand für Tastenanschläge verringern, indem Sie diese Aufgabe automatisieren, sodass sie über eine einzige Schaltfläche in der Multifunktionsleiste ausgeführt werden kann.

Um diese Funktion selbst zu testen, müssen Sie mindestens zwei Hostsitzungen öffnen. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Makro aufzuzeichnen und die Schaltfläche zu erstellen.

### Makro aufzeichnen

1. Vergewissern Sie sich, dass die Hostanwendung, aus der Sie Daten kopieren möchten, angezeigt wird.
2. Klicken Sie in der Registerkarte **Extras** der Multifunktionsleiste auf die Schaltfläche **Makro aufzeichnen** , um die Aufzeichnung zu starten. (Wenn die Schaltfläche nicht sichtbar ist, müssen Sie das Fenster gegebenenfalls erweitern.)
3. Wechseln Sie zu dem Bildschirm, der die zu kopierenden Daten enthält.
4. Markieren Sie die entsprechenden Daten, klicken Sie mit der rechten Maustaste, und wählen Sie dann **Kopieren**.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte der zweiten Sitzung.

6. Wechseln Sie zu dem Bildschirm, in den Sie die Daten einfügen möchten.
7. Setzen Sie den Cursor an die entsprechende Position, klicken Sie mit der rechten Maustaste, und wählen Sie dann **Einfügen**.
8. Klicken Sie in der Registerkarte **Sitzung** der Multifunktionsleiste erneut auf **Makro aufzeichnen**, um die Aufzeichnung zu beenden.
9. Geben Sie für das Makro einen Namen ein, und klicken Sie auf **OK**.

Um das Makro auszuführen, klicken Sie in der Registerkarte **Sitzung** der Multifunktionsleiste auf **Makro ausführen**, und wählen Sie das Makro aus der Liste aus.

Da Sie annehmen, dass Benutzer diese Aufgabe häufig ausführen werden, verwenden Sie den integrierten Anpassungseditor, um der Multifunktionsleiste eine Schaltfläche für das neue Makro hinzuzufügen.

### Schaltfläche zur Multifunktionsleiste hinzufügen

1. Klicken Sie im Arbeitsbereich auf die Registerkarte der Sitzung, in der Sie das Makro ausführen möchten.
2. Klicken Sie in der Multifunktionsleiste auf der Registerkarte **Darstellung** auf **Anpassungseditor**.
3. Markieren Sie im Bild der Multifunktionsleiste die Gruppe **Makros**.
4. Klicken Sie im Bereich **Steuerelemente einfügen** auf **Schaltfläche**.  
Der Gruppe **Makros** wird eine neue Schaltfläche hinzugefügt.
5. Klicken Sie im Bereich **Einstellungen** auf **Aktion auswählen**.
6. Wählen Sie in der Liste **Aktion** die Option **Reflection-Arbeitsbereich-Makro ausführen** aus.
7. Klicken Sie unter **Aktionsparameter** auf **Makro auswählen**. Wählen Sie das VBA-Projekt und das Makro aus, das Sie mit dieser Schaltfläche verknüpfen möchten, und klicken Sie auf **OK**.
8. Wählen Sie im Bereich **Einstellungen** die Option **Einstellungen für „Reflection-Arbeitsbereich-Makro ausführen“ ändern**.
9. Ändern Sie die Beschriftung, und fügen Sie eine QuickInfo hinzu.
10. Klicken Sie abschließend auf **OK**.  
Die neue Schaltfläche wird in der Registerkarte **Sitzung** der Multifunktionsleiste angezeigt.

### In den Modus „Klassisch“ wechseln

Wenn Sie die leistungsstarken Funktionen von Reflection 2011 nutzen, Ihren Benutzern jedoch noch nicht die Multifunktionsleiste bereitstellen möchten,

können Sie in den vertrauten klassischen Modus wechseln.

1. Klicken Sie in Reflection 2011 auf das Menü **Datei**.
2. Klicken Sie unten im Menü auf **Reflection-Arbeitsbereichseinstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Arbeitsbereichseinstellungen konfigurieren**.
4. Klicken Sie im Menü **Wechseln zu** im linken Fensterbereich auf **Benutzeroberfläche**.
5. Ändern Sie unter **Benutzeroberflächenmodus** den **Benutzeroberflächenmodus** von **Multi-funktionsleiste** in **Klassisch**.
6. Schließen Sie Reflection 2011, und öffnen Sie dann die Anwendung erneut, um die Umstellung zu überprüfen.

Nachdem Sie den Modus **Klassisch** ausprobiert haben, wechseln Sie zurück in den Modus **Multi-funktionsleiste**, um mit der Auswertung fortzufahren. (Wählen Sie im Menü **Optionen** den Befehl **Globale Voreinstellungen**, um die Seite **Arbeitsbereichseinstellungen** aufzurufen. Wenn ein leerer Arbeitsbereich geöffnet ist, können Sie auch im Menü **Extras** die Option **Dokumenteinstellungen** wählen.)

Wenn Sie sich für Reflection 2011 entscheiden, können Ihre Emulationsbenutzer die Vorteile der leistungsstarken Features, der robusten Sicherheitsfunktionen und der Windows 7-Integration nutzen, die kein anderes Programm auf dem Markt zu bieten hat. Fazit: Reflection 2011 ist bereit für Windows 7. Sind Sie es auch?

### Hostsicherheit optimieren

Beim Umgang mit sensiblen Kundendaten muss die Sicherheit auf mehreren Ebenen unterstützt werden.

Die US-Regierung, die zu den wichtigsten Kunden von Attachmate zählt, stellt strengste Sicherheitsanforderungen an Produkte – z. B. FIPS 140-2 für höchste Datenverschlüsselung, PKI des US-Verteidigungsministeriums für eine strenge zertifikatsbasierte Zwei-Faktor-Authentifizierung sowie FDCC/USGCB. Damit ist belegt, dass Reflection 2011 die gesperrte Desktopkonfiguration unterstützt.

Das hohe Maß der von Reflection bereitgestellten Sicherheit unterstützt Sie auch bei der Einhaltung anderer Anforderungen, z. B. PCI-Audits, Sarbanes-Oxley, HIPAA und Basel II.

### Datenschutzfilter einrichten

Reflection 2011 bietet Funktionen zum Schutz von Kundendaten und des Desktops. Mithilfe von Datenschutzfiltern können Sie sensible Hostdaten wie PINs oder Kreditkartennummern maskieren und verhindern, dass Daten gedruckt, gespeichert oder kopiert werden.

Angenommen, Sie möchten die Telefonnummern und Bankdaten Ihrer Kunden schützen – mit Reflection 2011 ist das ganz leicht.

1. Wählen Sie im Arbeitsbereich die Registerkarte **Extras** der Multifunktionsleiste.
2. Klicken Sie auf **Datenschutzfilter**.
3. Klicken Sie auf **Hinzufügen**, und geben Sie jeweils das Sonderzeichen # als Platzhalter für die Ziffern der Daten ein, die geschützt werden sollen.  
Stellen Sie sicher, dass Sie dabei jeweils das Format verwenden, in dem Ihr Hostsystem die entsprechenden Nummern anzeigt. Wenn beispielsweise Telefonnummern sowohl mit als auch ohne Bindestrich eingegeben werden, müssen Sie zwei Filter definieren. (Klicken Sie hierzu auf **Hinzufügen**, und geben Sie die Zeichenfolge ###-###-#### ein. Klicken Sie erneut auf **Hinzufügen**, und geben Sie die Zeichenfolge ######## ein. Verwenden Sie dieses Verfahren auch für Kontonummern.)
4. Klicken Sie auf **OK**, um die Änderungen zu speichern.

Mit diesen Filtern wahren Sie die Vertraulichkeit der Telefon- und Kontonummern Ihrer Kunden.

### Sichere Dateiübertragungen

Herkömmliche Protokolle wie Telnet und FTP bieten keine eingebauten Sicherheitsfunktionen. Vielmehr sind Ihre vertraulichen Hostdaten bei Verwendung dieser Protokolle gefährdet.

Reflection 2011 unterstützt Sie bedarfsabhängig bei der Bewältigung dieser Risiken und bietet umfassende Unterstützung für vorhandene Sicherheitsinfrastrukturen, Sicherheitsfunktionen der Benutzerebene sowie Verschlüsselungstechnologien, die den strengen Sicherheitsanforderungen von heute entsprechen. Dieses Sicherheitsniveau kann kein anderes Wettbewerberprodukt bieten.

### Benutzerproduktivität verbessern


Die Produktivität der Endbenutzer ist entscheidend für die Realisierung Ihrer Geschäftsziele. Einzigartige Produktivitätsfunktionen in Reflection 2011 wie „Automatisches Vervollständigen“, „Automatisches Erweitern“, „Rechtschreibprüfung“, „Notizblock“, „Vorherige Eingaben“ und „Bildschirmverlauf“ ersparen den Benutzern Tausende von Tastenschlägen pro Tag, sodass die Aufrufzeiten verkürzt und die Kundenzufriedenheit verbessert werden kann.

Mindestens ebenso wichtig ist, dass diese Funktionen die Qualität der in das System eingegebenen Daten verbessern. Kein anderer Emulator enthält diese Tools.

Da Reflection 2011 sowohl mit aktuellen als auch mit älteren Versionen von Office-Anwendungen integriert ist, können Benutzer mit einem Klick auf die entsprechende Schaltfläche Daten aus dem Hostbildschirm in ein Word-Dokument, eine E-Mail-Nachricht oder eine PowerPoint-Folie kopieren.

### E-Mails an einen Hostbildschirm senden

Angenommen, ein Vertriebsmitarbeiter benötigt sämtliche Informationen zu einem Kundenkonto. Die benötigten Daten können im Handumdrehen gesendet werden.

1. Navigieren Sie zu dem entsprechenden Bildschirm, und klicken Sie anschließend in der Registerkarte **Sitzung** der Multifunktionsleiste auf die Schaltfläche **Office-Tools** .

Der Bereich **Office-Tools** wird geöffnet.


2. Klicken Sie im Bereich **Office-Tools** unter **Neu erstellen** auf **E-Mail-Nachricht**.

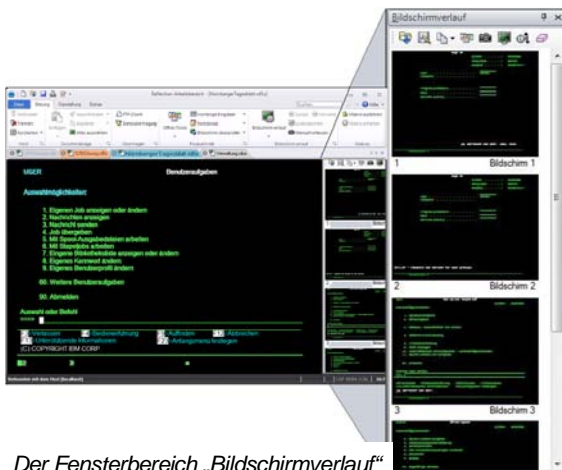
Reflection 2011 öffnet eine neue E-Mail-Nachricht in Outlook, die den aktuellen Bildschirminhalt enthält. Wenn auf dem Bildschirm eine Konto- oder Telefonnummer angezeigt wurde, sollten Sie sich das Bild in der E-Mail genau ansehen. Wegen der eingerichteten Datenschutzfilter sind diese sensiblen Informationen auf der Bildschirmabbildung in der E-Mail-Nachricht unkenntlich gemacht.

3. Geben Sie den Empfänger und den Betreff in die E-Mail ein, und klicken Sie dann auf **Senden**.

### Hostbildschirme schnell finden

Mit der Bildschirmverlaufsfunction in Reflection 2011 können Sie Hostbildschirme als Vorschau anzeigen und in Office-Anwendungen verwenden, ohne zu den entsprechenden Bildschirmen zurückwechseln zu müssen.

Um den Bildschirmverlauf für die Sitzung anzuzeigen, klicken Sie in der Registerkarte **Sitzung** der Multifunktionsleiste auf die Schaltfläche **Bildschirmverlauf** . Navigieren Sie durch vier oder fünf Hostbildschirme, und achten Sie auf deren Darstellung im Bereich **Bildschirmverlauf**.




Der Fensterbereich „Bildschirmverlauf“

Nun stellen Sie sich vor, dass Sie einen Anruf von einem Kurier erhalten, der den Anfahrtsweg zu einem Kunden benötigt. Sie befinden sich bereits im Bildschirm mit den Kundendaten. Anstatt den gleichen Navigationsweg wieder zurückverfolgen zu müssen, haben Sie über den Bildschirmverlauf zwei schnelle Möglichkeiten, wieder zu diesen Daten zurückzukehren, sodass Sie dem Kurier schnellstmöglich die benötigten Informationen mitteilen können.

1. Wenn nur einige wenige Bildschirme in der Vorschau angezeigt werden, durchsuchen Sie den Bereich **Bildschirmverlauf** mithilfe der Bildlauffunktion. Klicken Sie auf den entsprechenden Bildschirm mit den Kundendaten. Der Bildschirm wird daraufhin im Hauptfenster angezeigt.

– oder –

Wenn viele Bildschirme in der Vorschau angezeigt werden oder die benötigten Daten schlecht lesbar sind, gehen Sie wie folgt vor:

- a. Geben Sie den Namen des Kunden in das Feld **Suchen** ein, das sich über der Multifunktionsleiste befindet.
- b. Klicken Sie auf der **Suchschaltfläche**  auf den nach unten weisenden Pfeil, um das Menü **Suchen** zu öffnen, und wählen Sie dann **Bildschirmverlauf durchsuchen** aus. Die Suchergebnisse werden unterhalb des Terminalfensters angezeigt. Hier können Sie schnell zum Bildschirm mit den gewünschten Daten wechseln.

2. Um den Anfahrtsweg für den Kurier zu ermitteln, markieren Sie die Kundenanschrift auf dem Bildschirm, kopieren sie und klicken anschließend auf die Registerkarte mit dem Onlineroutenplaner.
3. Fügen Sie die Anschrift in das Feld für die Zieladresse ein.

So einfach können etwa Anfragen eines Kuriers beantwortet oder gewünschte Wegbeschreibungen bereitgestellt werden.

Die Produktivitätsfunktionen von Reflection 2011 beschleunigen die Datenerfassung und Hostnavigation, steigern die Benutzerproduktivität und mindern die Fehleranfälligkeit bei der Datenerfassung.

### IT-Flexibilität optimieren

IT-Infrastrukturen unterliegen einer fortlaufenden Weiterentwicklung und werden immer komplexer. Desktopanwendungen sollten andere kostensparende IT-Technologien unterstützen und nutzen, damit Sie eine maximale Rendite erzielen können.

Reflection 2011 unterstützt verschiedene IT-Infrastrukturkomponenten, darunter Windows XP, Microsoft Active Directory, die Microsoft-Gruppenrichtlinie sowie



zahlreiche Technologien für Anwendungsvirtualisierung. Nicht zuletzt war Reflection der erste Emulator, der das „Citrix Ready“-Logo erhielt.

Weitere Informationen zur Verwendung von Reflection 2011 mit diesen Produkten finden Sie in der Technical Note 2380 auf der Attachmate-Supportseite.

Reflection 2011 nutzt Ihre vorhandene Sicherheitsinfrastruktur für die Behandlung der Benutzerzugriffsrechte und Benutzerauthentifizierung. Reflection 2011 unterstützt Kerberos- und PKI-Zertifikate. Der Reflection Administrator (als Add-On erhältlich) ermöglicht Ihnen die zentrale Verwaltung der Benutzerkonfigurationen und den Hostzugriff für Reflection 2011. Ihre Endbenutzer können Reflection 2011-Sitzungen von einer Webseite starten.

Alle aktuellen Attachmate-Terminalemulationslösungen unterstützen IPv6- und 64-Bit-Systeme. Zurzeit liegt der Fokus bei Attachmate auf der umfassenden Unterstützung der Anwendungsvirtualisierung.

Seit 25 Jahren entwickelt Attachmate IT-Lösungen, die stets Unterstützung für die neuesten Technologien bereitstellen. Da sich Ihr Unternehmen ständig weiterentwickelt, konzentriert sich Attachmate auf die Entwicklung von Lösungen, die eine maximale Rendite für Ihre IT-Investitionen bieten und gleichzeitig eine weitestgehende Flexibilität Ihrer IT-Organisation erlauben.

### Migration und Unterstützung vereinfachen

Die Migration von einer Desktopanwendung in eine andere ist niemals einfach. Migrationsvorgänge können sehr zeit- und ressourcenintensiv sein.

Für die Unterstützung mehrerer Emulationsprodukte werden zudem ebenfalls ständig wertvolle IT-Ressourcen beansprucht – ein Aufwand, der überflüssig ist.

Das Problem lautet wie folgt: Es soll eine Standardisierung mit einer einzigen Lösung durchgeführt werden, ohne dass die im Laufe der Jahre definierten Makros, Tastaturbelegungen und Einstellungsdateien verloren gehen und der Arbeitsablauf der Benutzer gestört wird. Reflection 2011 löst dieses Problem.

Integrierte Kompatibilitätstools in Reflection 2011 führen vorhandene Makros, Tastaturbelegungen und Einstellungsdateien aus und minimieren das Risiko, dass Arbeitsabläufe gestört werden.

Reflection 2011 unterstützt Windows 7 in einem Maße, das von keinem anderen Terminalemulationsprodukt erreicht wird. Die Software bietet umfassende Sicherheitsoptionen, einzigartige Produktivitätstools und weitgehende Unterstützung für vorhandene und ganz neue Technologien.

Diese Terminalemulationslösung der nächsten Generation mit den bewährten Tools und Services von Attachmate verhilft Ihnen zu einer erfolgreichen Standardisierung.

### Weitere Informationen über Reflection® 2011

Einzelheiten zu Reflection 2011 finden Sie in der Produkthilfe. Wenn Sie weitere Informationen zur Auswertungsversion und zu Produktaktualisierungen wünschen, besuchen Sie unsere Website für technischen Support unter <http://www.attachmate.de/Support/>.



Corporate Headquarters  
1500 Dexter Avenue North  
Seattle, WA 98109  
USA

Tel.: +1.206.217.7100  
+1.800.872.2829

Weitere Geschäftsstellen,  
Partnerunternehmen und Händler  
finden Sie auf unserer Website unter  
[www.attachmate.com](http://www.attachmate.com).

Nur zu Informationszwecken. Änderungen sind ohne vorherige Ankündigung jederzeit vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung der Attachmate Corporation in jeglicher Form und mit jeglichen Hilfsmitteln weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, übertragen, kopiert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.

© 2010 Attachmate Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Attachmate, das Attachmate-Symbol, EXTRA! und Reflection sind eingetragene Marken der Attachmate Corporation in den USA. Alle anderen genannten Marken, Markennamen oder Firmennamen werden nur zu Identifikationszwecken verwendet und sind das Eigentum der jeweiligen Inhaber.